



KRAUSE

Reichsbetr.-Nr.
0/0350/0025

KARL KRAUSE, Maschinenfabrik, (10) Leipzig O 5, Zweinaundorfer Str. 59

Eingang
14 NOV. 1944
Max. Werner-Müller

Firma
Maximilian Werner-Müller,
Papierverarbeitungswerk
(10) Frankenberg/i.Sa.

Ihre Zeichen
5 Kr 2 M/W

Ihre Nachricht vom
3.11.44

Unsere Nachricht vom

Unsere Zeichen
R/Jurk/Za.

(10) Leipzig O 5
Zweinaundorfer Str. 59
10.11.44.

Betreff : Rillapparate für Wellpappe.

Wir besitzen Ihr Schreiben vom 3.d.M. und teilen Ihnen zunächst mit, daß wir Rillapparate mit einer Scheibe gebaut haben, um Wellpappe in entgegengesetzter Richtung zu den Wellen zu rillen. Freilich sind diese Apparate nur in unseren Maschinen zu verwenden und wir bitten deshalb, uns zunächst die Maschinen-Nr. anzugeben, damit wir feststellen können, ob es sich um ein Modell unseres Hauses handelt. Wir haben verschiedene Teile für solche Rillapparate vorgegearbeitet am Lager, könnten aber die Apparate selbst keinesfalls unter 2 - 3 Monaten unverbindlich fertigstellen.

Teilen Sie uns bitte mit, wieviel Sie Apparate zu erhalten wünschen. Da es sich hier nicht um sogenannten Reparaturbedarf, sondern um eine Neuanschaffung handelt, müssen wir auch im Auftragsfalle um Eisenmarken in Höhe von 2.- kg pro Apparat ersuchen.

Heil Hitler !

KARL KRAUSE
ppa. *Thunberg* i.V. *Wewald*

Fernruf: 64351 • Fernschreiber: 05 1141 • Telegramme: KRAUSEWERK Leipzig • Postscheck: Leipzig Nr. 919 • Bank-Konten: Reichsbank-Girokonto Leipzig 7/892 • Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Leipzig • Deutsche Bank, Filiale Leipzig • Dresdner Bank, Leipzig • Stadt- und Girobank, Leipzig Nr. 2544 • Depeschen-Kürzer: ABC V und VI • Rudolf Mosse Rudolf • Mosse Suppl. • Bentley's Complete Phrase • Krause Privat

216 44 M1615